

Urlaub am Bauernhof in Österreich

22.10.2009 – 11:45 Uhr

Urlaub am Bauernhof - gute Marktchancen auch in schwieriger Zeit

Salzburg/Wien (ots) -

Aktuelle Untersuchungen bestätigen den Trend zu "Urlaub am Bauernhof"

Mehr als die Hälfte aller Österreicher/innen und sogar zwei Drittel der Kinder bekunden Interesse!

"Urlaub am Bauernhof ist ein wichtiger Botschafter für die Landwirtschaft und vor allem eine Chance, Familien mit Kindern zu erreichen und damit auch Verständnis und Wertschätzung für den österreichischen Weg einer naturnahen und nachhaltigen Landwirtschaft zu vermitteln," so Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich.

Größtes UaB-Interesse in Ost-Österreich und in den Städten

57 % aller Österreicher zeigen sich in einer aktuellen IGF-Repräsentativumfrage (Institut für Grundlagenforschung, Juni 2009) an Ferien auf einem österr. Bauernhof interessiert (37 % "ganz sicher"; 20 % "wahrscheinlich"). Damit ist das bekundete Interesse gegenüber den früheren Befragungen 04 und 06 erneut gestiegen (04: 44%; 06 54 % Interessierte). 40 % der Österreicher haben konkrete Erfahrungen mit UaB: 18 % haben bereits einen Kurzurlaub, 22 % einen Haupturlaub auf einem österr. Bauernhof verbracht.

Regional liegt der Schwerpunkt des Interesses in Ostösterreich, vor allem in Wien mit 69% und in NÖ mit 62%. Nach Einkommensgruppen und Bildungsschichten gibt es keine besonderen Präferenzen. Überdurchschnittlich interessiert zeigen sich nach dieser Untersuchung Personen in der Altersgruppe ab 30 Jahren sowie Bewohner von Städten mit über 50.000 Einwohnern (67 % Interesse), erstmals starkes Interesse zeigen auch ältere Menschen (60+).

Zwei Drittel der Kinder an UaB interessiert

Drei von vier österreichischen Kindern ist lt. Untersuchung (Quelle: market Kin-derstudie, 2009) Urlaub am Bauernhof ein Begriff, also dass man eine Zeitlang auf einem Bauernhof wohnen kann. Ö-weit ist bereits jedes 3. Kind einmal Urlaubsgast auf einem Bauernhof gewesen. Besonders geschätzt wird die naturnahe Auszeit von den Bewohnern der Landeshauptstädte: über die Hälfte aller Kinder aus den Landeshauptstädten haben diese Urlaubsart schon einmal oder mehrmals erlebt, vor allem die Wiener Kinder haben schon mehrmals am Bauernhof geurlaubt. Eher als Bauernhof-Muffel erweisen sich laut Studie die Eltern in Klein- und Mittelstädten (27 % Erfahrung), obwohl auch deren Kinder großes Interesse am Bauernhof-Urlaub bekunden (68 %).

Zwei Drittel der Kinder finden UaB interessant, ein Drittel davon, insbesondere, die 6- bis 10-jährigen, reagieren mit Begeisterung auf die Frage, ob ein Urlaub auf dem Bauernhof für sie interessant sei, und finden eine derartige Urlaubsform sogar sehr interessant. Ein weiteres Drittel interessiert sich auch noch für diese Urlaubsform. Zwischen 6 und 12 Jahren herrscht das größte Interesse, erst ab 13 Jahren geben 21 % an, keinerlei Interesse mehr an UaB zu haben. Einzelkinder und Mädchen sind etwas stärker interessiert als Kinder

aus Mehrkindfamilien und Buben. In Wien gibt es praktisch keine Kinder, die nicht an Urlaub am Bauernhof interessiert wären. Doch auch die Kinder in Klein- und Mittelstädten und am Land können sich zu zwei Dritteln einen solchen Urlaub als interessant vorstellen.

"Für viele bäuerliche Betriebe ist Urlaub am Bauernhof eine wertvolle Einkommenskombination und ein weiteres wirtschaftliches Standbein. Daher unterstützt das Lebensministerium Urlaub am Bauernhof weiterhin intensiv mit Bildungs- und Beratungsangeboten", so Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich.

Bildmaterial unter:

<http://www.tourismuspresse.at/redirect.php?UaB10>

Rückfragehinweis:

Urlaub am Bauernhof in Österreich

Mag. Hans Embacher

[mailto://h.embacher@farmholidays.com](mailto:h.embacher@farmholidays.com)

Tel.: +43 (0)662 880202-0

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016796/100592075> abgerufen werden.